ZU HAUSE in eggendorf

OKTOBER 2021

AMTLICHE NACHRICHTEN DER GEMEINDE EGGENDORF

AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat der Gemeinde Eggendorf trat zu seiner 6. ordentlichen Sitzung zusammen. Auszüge aus der Tagesordnung lesen Sie auf **Seite 4.**

EGGENDORFER MESSE

Wir bringen Ihnen sämtliche Details, eine Liste aller Aussteller und zahlreiche Fotos vom Eggendorfer Messe-Wochenende 2021: ab **Seite 8.**

LITERARISCHER NERVENKITZEL

Stefan C. Pachlina, ein talentierter Autor aus der Siedlung Maria Theresia, stellt seine spannenden Kriminalromane vor – **Seite 19.**



Ein lautes „Servus" zum vorgezogenen Abschied

50 JAHRE GARTENSTADT: EIN FESTAKT MIT ÜBERRASCHUNGEN UND GROSSEN EMOTIONEN **Seite 5**

PARTEIENVERKEHR

PARTEIENVERKEHR am Gemeindeamt
Montag 8 - 12 Uhr, Dienstag 8 - 12 Uhr, Mittwoch 8 - 12 Uhr, Donnerstag 16 - 18 Uhr, Freitag 8 - 12 Uhr

KONTAKT

Gemeindeamt allgemein
Telefon: 02622/732 34
Fax: 02622/732 34 DW 30
E-Mail: gemeindeamt@eggendorf-noe.at

Bürgermeister Thomas Pollak
pollak@eggendorf-noe.at

Verwaltung (Telefon-DW 10)
Amtsleiter Thomas Bauer
thomas.bauer@eggendorf-noe.at

Verwaltung, Bauamt (DW 12)
Amtsleiter-Stv. Sabine Mayerhofer
mayerhofer@eggendorf-noe.at

Meldeamt, Friedhofsverw. (DW 13)
Tanja Bauer-Zsulich
zsulich@eggendorf-noe.at

Bürgerservice (Telefon-DW 14)
Bettina Bauer
bettina.bauer@eggendorf-noe.at

Buchhaltung (Telefon-DW 17)
Wolfgang Bauer
wolfgang.bauer@eggendorf-noe.at

Buchhaltung (Telefon-DW 15)
Michaela Stuhl
stuhl@eggendorf-noe.at

EGGENDORF IM WEB
Unter **www.eggendorf-noe.at** finden Sie sämtliche Informationen rund um die Gemeinde Eggendorf. Darüber hinaus finden Sie uns auch auf Facebook: www.facebook.com/gemeinde.eggendorf

Zusätzlich haben Sie mit den unten stehenden QR-Codes auch die Möglichkeit, unsere Gemeinde Eggendorf *City App* auf Ihr Smartphone zu laden!

Android

iOS

IMPRESSUM

Medieninhaber & Herausgeber: Gemeinde Eggendorf Verantwortlicher Redakteur: Bürgermeister Thomas Pollak, alle in 2492 Eggendorf, Hauptplatz 1, Tel.: 02622/732 34 Erscheinungsort: Eggendorf Grafisches Konzept und redaktionelle Betreuung: Tanja Bauer-Zsulich, E-mail: zsulich@eggendorf-noe.at Produktion: Werbegrafik R. Herzog, 2544 Leobersdorf Grundlegende Richtung des Mediums: Information der Gemeindebevölkerung

Titelfoto: @ Gemeinde Eggendorf

INHALT

GEMEINDE INTERN
Geschirrmobil: 1. Einsatz 4
50 Jahre Gartenstadt 5
Eggendorfer Messe 2021 8

KULTUR
Heimatmuseum: Sonderausstellung 20
Musikschulverband: Online-Konzerte 20

SCHULEN · KINDERGÄRTEN
VS Felixdorf: Multireligiöse Feier 21
VS und ASO Eggendorf: „Hallo Auto“ 22
MS Ebenfurth: Ausgezeichneter Erfolg 23

SOZIALES · TERMINE · SERVICE
Müllentsorgung 2021 24
Ärztedienst 26
Die PI Eggendorf informiert 28
Tipps vom Anwalt 29
Das Rote Kreuz informiert 30

PFARREN
Pfarre SMT: Hilfe spenden 31

ARBEITSGRUPPE „BLACKOUT“
Wenn das Licht ausgeht – Was tun? 33

FEUERWEHR
Unterstützung im Großeinsatz 34
Vier Jubilare-Party 34

VEREINE · SPORT
ASKÖ M. Theresia: Aus den Sektionen 35
Burschenclub Eggendorf: 101 Jahre 36
Kinderfreunde Eggendorf: Aktivitäten 37
Freunde der SMT: Reise nach Matrei 38
Siedlerverein: Schwieriger Sommer 39

BEVÖLKERUNG
Herzlichen Glückwunsch 24



THOMAS POLLAK
BÜRGERMEISTER

Liebe Eggendorferinnen! Liebe Eggendorfer!

Mehr als eineinhalb Jahre hat uns die weltweite Corona-Pandemie mittlerweile fest im Griff und genauso lange liegt mit dem Gemeindeball zu Jahresbeginn 2020 das letzte Veranstaltungs-Highlight in unserer Gemeinde bereits zurück. Umso mehr haben wir in den letzten Wochen und Monaten darauf hingefiebert, die insgesamt 5. Eggendorfer Messe sowie das Jubiläumsfest „50 Jahre Siedlung Maria Theresia" plangemäß über die Bühne bringen zu können. Nun kann ich sagen, diese intensiven Monate der Planungs- und Vorbereitungsphase haben sich mehr als gelohnt! Mein Team und ich blicken mit großer Zufriedenheit und Stolz auf unsere beiden Herbstevents zurück.

Den Anfang machte die Eggendorfer Messe, die in ihrer mittlerweile 5. Auflage am 11. und 12. September im und rund um das Kurt-Schedler-Zentrum in Szene ging. Nach 18-monatiger Durststrecke war allen Beteiligten – Organisatoren, Helfern, Ausstellern und Besuchern – das Bedürfnis nach Kommunikation, gemeinschaftlichem Tun und dem so notwendigen „unter d'Leut Kommen" deutlich anzumerken. Umso mehr möchte ich meinem geschäftsführenden Gemeinderat Thomas Knabl danken, dessen „Kind" die Eggendorfer Messe seit ihrer Premiere im Jahr 2016 ist: all diese unterschiedlichen Interessen, Anliegen und Bedürfnisse unter einen Hut zu bringen, ist keine leichte Aufgabe! Er bringt dieses Kunststück nicht nur am Messe-Wochenende selbst, sondern auch während der langen Monate der Vorbereitungszeit Jahr für Jahr wieder zur vollen Zufriedenheit aller zu Wege – das oft gehörte Lob von Ausstellern und Besuchern spricht für sich!

Auch für mich selbst war die Eggendorfer Messe eine ganz besonderes Erlebnis, war ich doch in einer Vielzahl an Funktionen vor Ort: als Bürgermeister, als Elektriker mit der Verantwortung für die reibungslose Stromversorgung im Festzelt, als Aussteller im Bereich Elektrotechnik und Anlagenbau und erstmals auch als Teilnehmer bei der Gesundheitsmesse „Tage für die Seele" mit meinem zweiten Standbein, meinem Institut für Lebensberatung. Es war eine tolle Erfahrung und hat großen Spaß gemacht!

Und riesigen Spaß hat auch die Jubiläumsfeier „50 Jahre Siedlung Maria Theresia" gemacht. Ein Jahr später als geplant, aber umso feierlicher und mit einem von den geschäftsführenden Gemeinderäten DI Felix Rupp und Othmar Gruber zusammengestellten bunten Programm ging dieses Mega-Event von 17. - 19. September über die Bühne. Besonders hat mich gefreut, dass wir nach eineinhalb Jahren der Entbehrungen endlich unsere Jubilare wieder vor den Vorhang holen und ihnen zu Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen persönlich gratulieren durften – wunderbare Begegnungen und tolle Gespräche nehme ich aus diesem Festakt mit. Ein herzliches Danke an unsere Senioren für das zahlreiche Erscheinen!

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Jeden Donnerstag von 16 - 17 Uhr im Gemeindeamt, Eggendorf-Ort, und von 17.30 - 18 Uhr im „Senioren Aktiv" in der Siedlung Maria Theresia!

Der Sonntag war für mich persönlich ein Wechselbad der Gefühle: Bereits seit einigen Monaten hat es sich abgezeichnet, dass mich mein Lebensweg in eine neue Richtung führt – weg von der Kommunalpolitik und hin zu meinem oben bereits erwähnten zweiten Standbein, dem Bereich des mentalen Wohlbefindens und der Lebensberatung. Diese Richtungsentscheidung hat mich veranlasst, nach 17 Jahren im Amt meinen Rücktritt vom Amt des Bürgermeisters mit Jahresende bekannt zu geben. Ich darf mich aufrichtig bedanken, für die vielen herzlichen Rückmeldungen, die mich diesbezüglich in den letzten Tagen erreicht haben. Jetzt geht es mit voller Energie daran, in den verbleibenden Wochen und Monaten einen reibungslosen Übergang zu schaffen und für meinen designierten Nachfolger einen guten Start und für die Gemeinde Eggendorf eine weiterhin blühende Zukunft zu gewährleisten.

Ihr Thomas Pollak
pollak@eggendorf-noe.at

AUS DEM GEMEINDERAT

6. GEMEINDERATSSITZUNG AM 1. JULI 2021

ABA BAUABSCHNITT

Der Gemeinderat hat die Anbindung der Daléngasse an die örtliche Abwasserbeseitigungsanlage beschlossen. Errichtet wurde – in der Nebenfahrbahn der B 60 – eine rund 70 Meter lange Anbindung an den Abwasserkanal Sportplatzgasse. Die Arbeiten konnten bereits fertiggestellt werden.

ERRICHTUNG PFARRSAAL

Wie in der Sommer-Ausgabe der Amtlichen Nachrichten der Gemeinde Eggendorf berichtet, plant die Pfarre Eggendorf die Errichtung eines neuen Pfarrsaales. Zusätzlich zu den selbst aufzubringenden Eigenmitteln sowie der Unterstützung der Erzdiözese Wien haben die Verantwortlichen der Pfarre bei der Gemeinde um Übernahme eines Kostenbeitrages angesucht.

Der Gemeinderat hat diesen Antrag positiv beschieden – die Gemeinde wird den Neubau mit einer finanziellen Zuwendung, auszahlbar in zwei Tranchen, unterstützen.

1.7.2021 - TAGESORDNUNG

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls über die am 8. April 2021 stattgefundene Gemeinderatssitzung
2. ABA Bauabschnitt12, Abindung Daléngasse, Arbeitsvergabe
3. Entwidmung aus dem öffentlichen Gut, KG Ober-Eggendorf
4. Genehmigung von Mietverträgen
5. Pfarrgemeinde Eggendorf, Ansuchen um Übernahme von Kosten, Neubau Pfarrsaal

GESCHIRRMOBIL: 1. EINSATZ

Wie berichtet, stellt die Gemeinde ab sofort für alle Veranstaltungen (Vereinsveranstaltungen, Feste, Bälle usw.) ein Geschirrpaket kostenlos zu Verfügung – das Geschirrmobil im Bild unten mit Organisator Gemeinderat Manfred Eis.

Das Porzellan-Geschirrset besteht aus Flachtellern groß und klein, Suppentellern, Kaffeetassen und Untertasse, Gabeln, Messer, Löffel und Kaffeelöffel Das Mehrweg-Kunststoffgläserset umfasst Bierkrüge, Seiterl-Krüge, ¼ Liter Gläser und Weinkelche. Die Geschirrteile befinden sich in Transportboxen und werden zusammen mit einem Geschirrspüler im PKW-Kofferanhänger zur Veranstaltung geliefert.

Zum ersten Mal zur Zufriedenheit aller im Einsatz war das Geschirrmobil Ende Juli beim Sommerfest des ASKÖ Maria Theresia.





Kirtagbaum. Der diesjährige Kirtagbaum hat nach seinem Umschnitt eine besonders schöne Bestimmung erhalten: Julius Leitner, in früheren Jahren selbst lange Zeit engagierter Obmann des Burschenclubs Eggendorf, hatte den Baum gewonnen und dem Landeskindergarten Eggendorf gespendet. Dort ist der Stamm mittlerweile beliebtes Spiel- und Balanciergerät für unsere Kleinsten geworden. Vizebürgermeister Thomas Winter, Kindergartenleiterin Daniela Leithner, Betreuerin Yvonne Fleischmann und die Kids sagen herzlich danke!

AUSGSTECKT IS‘

Heuriger Kampichler – 2492 Eggendorf,
Hauptstraße 122
Telefon: 02622/745 91;
E-Mail: weinbau-kampichler@gmx.at

8. – 15. Oktober
12. – 19. November

50 JAHRE GARTENSTADT

Drei Tage lang (17.- 19. September 2021) wurde das 50. Bestehen der Siedlung Maria Theresia gefeiert. Es war ein Wochenende mit einem bunten musikalischen Programm und voller Highlights: angefangen mit der Fotoausstellung „50 Jahre Gartenstadt“ über die Ehrung unserer Jubilare (Fotos ab Seite 40) bis hin zum Festakt am Sonntag mit der Verlosung eines Fiat 500 Hybrid. Mit Standing Ovations wurde Bürgermeister Thomas Pollak vom Publikum bedacht, als er Bilanz zog über seine 17 Jahre im Amt und vor vollem Haus mit berührenden Worten seinen Abschied von der Gemeindepolitik mit Jahresende verkündete: *„Ich sage zum Abschied ganz laut Servus!“* Die folgenden Seiten zeigen Ihnen einige Impressionen der dreitägigen Jubiläumsfeier!












Die Kinderfreunde
NIEDERÖSTERREICH
www.noe.kinderfreunde.at


























Thomas Pollak-Platz


Pollak-Platz


Thomas Pollak-Platz


has Pollak-Platz

EGGENDORFER MESSE 2021

DIE AUSSTELLER

Anna Waldherr Photography • Antiquitäten Marcus Müller • Imkerei Adelpoller • Antonett – Fingerfood. Torten. Deko. • Art Consulting/M&R Partneragentur – Cornelia Rieger • Holzkunst Bailer • Bau Beton GmbH • Bogenshop Fleck • Andrea Bryda – Dipl. Fitness-&Personaltrainerin • Damberger Strobl Immobilien • Dimaweb e.U. – IT-Dienstleistungen und Kommunalservices • Kfz-Technik Michael Deticek • Adrian Eckhart – Spinnrad und Alpakatiere • Fitzinger Installationen KG • Folienrabe – Nina Pallinger • Thomas Knabl – Lackierer und Autospengler • Handarbeiten & Kreativ Kindler & Richter • Opel Ebner • Parkett Franz – Ing. Ewald Stefan • Meitz GmbH – Dachdecker und Spengler • MK-Carstyle • Phoenix Interieur – Raumausstattung • Nail Art Janine – Janine Wimmer • Nails by Natalie – Natalie Devera • LTC Lagerhaus TechnikCenter • Neuro Socks – Waltraud Gromann • NG Zaun • Pool Oase e.U. • Powertech Elektro & Anlagenbau GmbH • Prowin - Direktvertrieb Martina Laudon • Rechtsanwalt Mag. Johann Galanda • Bilanzbuchhaltung Gabriele Richter • Michael Ruff Installateur GmbH • Schroll Seifen Gmbh & Co KG • Michaela Stanislaw-Wicha – Mode, Schmuck und Accessoires • Bilanzbuchhaltung Regina Taferner • Rocky Ground Ranch Pets4Kids – Nicole Schleischitz • Tischlerei Graf OG • Tortenzwerg – Sonja Ullmann • Zuchtbetrieb Rodler – Direktvermarktung von Rindfleisch

Vereine und Institutionen: ASK Eggendorf • ASKÖ Maria Theresia • ASKÖ Maria Theresia – Bogenschützen • Hilfswerk NÖ • Kinderfreunde Eggendorf • NÖ Zivilschutzverband • Röm.-kath. Pfarre Zum Guten Hirten im Steinfeld • NÖ Mittelschule Ebenfurth • Musikschulverband der Leitha-Steinfeld-Gemeinden • Rotes Kreuz Sollenau-Felixdorf

Gesundheitsmesse Tage für die Seele: Oase der Gesundheit – Alfred Ipsits • Beta's P – Bettina Täubel • Cranio Sacral Therapie – Winfriede Ebner • Brigitte Grünwald – Bewusstseins- und Naturheiltherapie • Bioresonanz Sonja Hiess • Impulse – Humanenergetik Monika Hosendorfer • Kräuter-Mühle – Martina Kreuter Müller, MSc. • Energetische Gesundheitsberatung Martina Mohl • NIZE GmbH • Impuls des Lebens, Thomas Pollak – Einzelberatung, Aufstellungsarbeit, NLP • Humanenergetik Andreas Posch • Energetik Karin Preininger • Reihs OH – Humanenergetik • Gesundheitspraxis Christian Rieder • Shiatsu Dagmar Wilhelm • Zum Optimum, Sophie Dangl, BSc – Gesundheitsberatung



GGR THOMAS KNABL

Liebe Eggendorferinnen!
Liebe Eggendorfer!

Wir haben es geschafft! Nach der Covid 19-Pandemie bedingten Absage 2020, konnten wir dieses Jahr am 11. und 12. September die Eggendorfer Messe wieder veranstalten. Mitte Juni hatten wir unter schwierigen Voraussetzungen begonnen, die Messe intensiv zu planen. Zu diesem Zeitpunkt konnte natürlich niemand wissen, welche Maßnahmen gegen die Covid 19-Pandemie im September gelten.

Ich will mich hiermit nochmals bei den über 70 Ausstellerinnen und Ausstellern für ihr Mitwirken bedanken! Ebenso bei den rund 1200 Besuchern, die trotz diverser Sicherheitsvorkehrungen die 5. Eggendorfer Messe besuchten. An dieser Stelle möchte ich GR Manfred Eis und seinem Team meinen Dank für die vorbildliche und lückenlose Eintrittskontrolle aussprechen, da Manfred diese große Verantwortung als Covid 19-Beauftragter für die Gemeinde übernommen hatte.

Herzlich bedanken möchte ich mich aber auch bei Tanja Bauer-Zsulich vom Kulturamt und bei meinem Freund, Amtsleiter Thomas Bauer. Beide standen mir schon seit Monaten mit Rat und Tat zur Seite. Genauso danke ich meinen Gemeinderatskollegen von der Liste SPÖ Thomas Pollak. Besonderer Dank kommt dem Messe-Team bestehend aus Alexandra und Dieter Schweighofer, Claudia und Thomas Manninger, Othmar Gruber, Oliver Schmidt und Manfred Eis zu. Sie alle haben in den letzten Wochen sehr, sehr viele Stunden in die Organisation und den Aufbau der Messe investiert.

Vielen Dank an die Mitarbeiter vom Bauhof der Siedlung Maria Theresia für ihre Unterstützung. Danke ebenso an Alfred Ipsits, der den Gesundheitsbereich wieder toll organisierte.

Eine nette Aktion kam von Cornelia Rieger, die 2016 eine Mitbegründerin der Messe war. Conny verloste unter den Ausstellern ein wunderschönes Schmuckstück von Pierre Lang (siehe Foto rechts).



Hut ab auch vor der Musikschule! Es ist sicher nicht selbstverständlich, dass sich Jugendliche mehrmals in den Ferien treffen, um für einen Auftritt zu proben. Sogar am Freitagabend haben sie noch bis 22 Uhr vor Ort geübt, um uns eine feierliche Eröffnung der Messe zu ermöglichen.

Es tat wirklich gut zu sehen, wie viele Menschen mithalfen um diese Veranstaltung zu ermöglichen. Auch für Bürgermeister Thomas Pollak war es selbstverständlich, dass er stundenlang auf einer 6 Meter hohen Leiter stand, um für jeden Messestand eine Stromversorgung zu ermöglichen.

All diese Hilfsbereitschaft, aber auch viele tolle Gespräche mit den Ausstellenden sowie Besucherinnen und Besuchern, motiviert mich jetzt schon für die Planung der Messe 2022.

Vielen Dank!!
Ihr Thomas Knabl

Die 5. Eggendorfer Messe ist Geschichte und die Gemeinde Eggendorf als Veranstalter kann trotz der Corona bedingten Vorgaben auf zwei höchst erfolgreiche Tage zurückblicken. Am 11. und 12. September 2021 zeigten über 60 Aussteller im Großraumzelt am Hauptplatz der Siedlung Maria Theresia ihr Portfolio und weit über 1.000 Besucher gaben sich an beiden Messetagen die Klinke in die Hand. Interessante Vorträge und ein buntes Rahmenprogramm rundeten die Eggendorfer Messe 2021 ab.

Eggendorfer Messe 2021

DIE ERÖFFNUNG



Feierliche Eröffnung der 5. Eggendorfer Messe: Alfred Ipsits (Oase der Gesundheit), Bürgermeister Thomas Pollak, LAbg. Alfredo Rosenmaier, Bürgermeister Walter Kahrer (Marktgemeinde Felixdorf) und Messeorganisator GGR Thomas Knabl (am Bild von links).













Eggendorfer Messe 2021

DAS RAHMENPROGRAMM

Ein Kinderprogramm mit Ringelspiel, Luftburg und Mini-Soccer-Cage, die Modenschau mit den neuesten Trends, Knight Rider‘s KITT für TV-Nostalgiker und viele interessante Vorträge rundeten das Messeprogramm ab.











Eggendorfer Messe 2021

DIE AUSSTELLER


















BAUBETON
FERTIGBETON
PREISWERT
ZUVERLÄSSIG
PASST IMMER
BAUBETON
FERTIGBETON
PREISWERT
ZUVERLÄSSIG
Tel.: 02628/67795
office@baubeton.at


Unsere Leistungen:
Buchhaltung
Personalverrechnung
Kostenrechnung


BILANZBUCHHALTERIN
REGINA TAFERNER


db
Damberger - Strobl OG
Hauptstr. 20 - 2603 Felixdorf


deticek
FACHBETRIEB
LACKIERER
LIQUI MOLY






FOLIENRABE


DIMAWEB
IT-Company & Kommunalservices
Hard- und Software
Verkauf & Reparatur
NEWS


neuro socks


rechtsanwalt
mag. johann galanda
www.ra-galanda.at
wien • eggendorf


FITZINGER
INSTALLATIONEN KG
GEBERIT
SYR
SYR LEX Plus 10 Connect


Imkerei Adelpoller


Herzlich willkommen!
Hilfswerk.


Imkerei Adelpoller
2491 Zilling
Arbeitergasse 11
Tel.
0832103


Kreativ
Kindler & Richter OG
02628/66640


MEITZ-DACH


LTC Lagerhaus TechnikCenter
lagerhaustc.at




LACKIERER + AUTOSPENGLER
0664-38 68 622
thomas.knabl@a1.net
Carl von Linde-Gasse 2
0650 / 81 05 755
LEG DICH NICHT MIT DEM ROST AN !!


Die Kinderfreunde
POPCORN
STEFAN HAIDER
Sing Halleluja!


Mittelschule Ebenfurth


JANINE WIMMER
NAGELDESIGN IN EGGENDORF


2492 Eggendorf, Carl von Linde


NÖ. Zivilschutzverband
Vorrat


ebner.at


PHÖNIX
WOHNEN IST EMO
PHÖNIX




ELEKTRISCHE POOLREINIGER
PHA iQ™


Photovoltaik
vom Profi
suntastic solar
JA-100 TEST KIT


prowin
international
by Tina


GPK
FOLIENRABE


Leberkäs-Semmel
Käseleberkäs-Semmel
Jalapeno-Leberkäs-Semmel
2,50€




zsysteme
Holz
eitholz-, Hackschnitzel-
und Pelletheizung
von 10 kW bis 800 kW
G – perfekte Holzheizkessel
für jeden Einsatz
Ruff
99 – 143 3
ria Theresiens
2601 Eggend
EU: Klim
Leistun


Reitpädagog


LL SEIFEN
erpflege


GRAF
Tischlerei


Zwerg
llmann
n für:
324 51 82
@tortenzwerg.at
se 56
dorf


Michaela
Weidengasse
A-2601 Maria Theresien
Öffnungszeiten
Montag 9 - 12
Mittwoch + Donnerstag
Freitag 16 - 18 U
Mobil: +43 (0) 676 / 5
E-mail: office@wich
Facebook: Michaela





Eggendorfer Messe 2021

TAGE FÜR DIE SEELE DIE AUSSTELLER

Unter der Schirmmherrschaft von Alfred Ipsits „Oase der Gesundheit“ waren auch heuer wieder zahlreiche Aussteller bei der Gesundheitsmesse im Kurt Schedler-Zentrum mit dabei.
















Zum Optimum
Sophie GRUBER
DUNKELFELD-
ANALYSE
WAS KANN MAN ERKENNEN ?




Thomas Pollak
Seyfried
Sacral Balancing






Entdecke DICH,
Befreie DICH,
und deine Zellen


Andreas Posch
terra
METAVITAL





Österreichische Gesundheitskasse

Vortrag „Gesunde Ernährung“
Referentin: Mag. Nicole Seiler

Begrenzte Teilnehmerzahl!

ANMELDUNG
unbedingt erforderlich:

Tel.: 05 0766-122254
E-Mail: wrneustadt@oegk.at
www.gesundheitskasse.at/gesund-bleiben

LITERARISCHER NERVENKITZEL

VERSTRICKTE KRIMINALFÄLLE AUS EGGENDORFER FEDER



Der ambitionierte Autor stellt sich vor: *„Mein Name ist Stefan C. Pachlina, ich bin 47 Jahre alt, wohne in der Siedlung Maria Theresia und habe 2019 damit begonnen, Romane zu schreiben und als Buch zu veröffentlichen. Aktuell sind 10 Teile einer Roman-Serie geplant … ein Ende steht allerdings nicht fest.*

Bei der Serie „Braunington und Millstone“ handelt es sich um verstrickte Kriminalfälle, in die ein Scotland Yard Detective Inspector und eine reizende Köchin, welche mit ihrem Scharfsinn dem Inspector unter die Arme greift, verwickelt sind. Die beiden treffen immer wieder, rein zufällig, aufeinander und versuchen, komplexe Mordfälle im Adel Englands der 1920er Jahre zu lösen.

Zur Person: William J. Braunington, ein sportlicher, durchaus vermögender und intelligenter junger Mann, der viel Wert auf sein Äußeres legt. Eine gewisse Rolle spielen dabei seine rubinroten Schuhe wie auch sein farblich abgestimmter Gehstock – seine Markenzeichen. Er ist der Ermittler, sobald es im Hause des Adels zu kriminellen Vorfällen kommt. Dies ist nicht ohne Grund … dazu mehr in einem weiteren Buch.

Mrs. Millstone, eine ältere, robuste Dame mit viel Charme und verlockend guter Teezubereitung. Ihr Spürsinn fordert bei all den Ermittlungen nicht nur den Inspector heraus. Es wäre falsch zu glauben, dass sie sich gerne mit Kriminellen herumschlägt. Sie gerät immer wieder ungewollt in Umgebungen, deren Luft mit dem Gestank von Mord durchsetzt ist.

Weitere Protagonisten wie Doctor Cohl, Cohen von der Spurensicherung sowie der allseits bereite Detective Constable Ashford bilden das enge Team um Detective Inspector Braunington.

Jedes Buch behandelt eine in sich abgeschlossene Geschichte. Es sei jedoch gesagt, dass sich bereits mit Teil 1 eine weitere Geschichte im Hintergrund aufbaut und über alle folgenden Bücher erstreckt.

Teil 1 „Der Fall Dawson Hall“ ist der Auftakt und schildert in der Welt des Wohlstands, des Einflusses – auch Scotland Yard hat es dabei nicht immer leicht – einen Mordfall, der des Rätsels Lösung in der Vergangenheit sucht. Ungeahnt schlägt das Schicksal zu und will nicht ruhen.

Teil 2 „Das Corbin Manor Problem“ bringt erneut die Akteure zum Einsatz. Eine launische und seltsame Familie wird durch einen Mord erschüttert, der recht eigenwillig erscheint. Irdische, wie auch spirituelle Wurzeln werden als Übeltäter in Betracht gezogen. Doch es kommt, wie es kommen muss … ein weiterer Mord … und dann auch noch der Brief.

Teil 3 „Jahrmarkt“ ist in Arbeit.“

Die Bücher von Stefan C. Pachlina sind in allen Buchhandlungen als Hardcover. Taschenbuch, aber auch als E-Book erhältlich. In der Buchhandlung „Bücher Hikade“ in Wiener Neustadt sind beide Bücher aktuell vorrätig. ◗



Fotos: zVg

HEIMATMUSEUM EGGENDORF

MUSEUM EGGENDORF

150 JAHRE POTTENDORFER LINIE

Das erste Teilstück der Pottendorferlinie von Wiener Neustadt nach Gramatneusiedl wurde am 1. September 1871 in Betrieb genommen. 150 Jahre später, am 5. September 2021, eröffnete Bürgermeister Thomas Pollak die thematisch daran angelehnte Sonderausstellung im Heimatmuseum. Anschließend gab der neue Obmann des Vereins, Ewald Stefan, einen Überblick zur Industrialisierung und den Bahnbau im Wiener Becken (Industrieviertel NÖ). Diese hatten natürlich wesentliche Auswirkungen auf die wirtschaftliche und soziale Situation der Menschen, es gab hohe Arbeitslosigkeit und durch die Kohleverbrennung (Haushalt, Dampfmaschinen und Lokomotiven) große gesundheitliche Probleme.



Fotos: *Heimatmuseum*



Großen Anklang bei den Besuchern fanden auch die „altertümlichen", großen und schweren Ausstellungsgegenstände, die im absoluten Gegensatz zur „elektronischen" Zeit stehen. ◗

MUSIKSCHULVERBAND

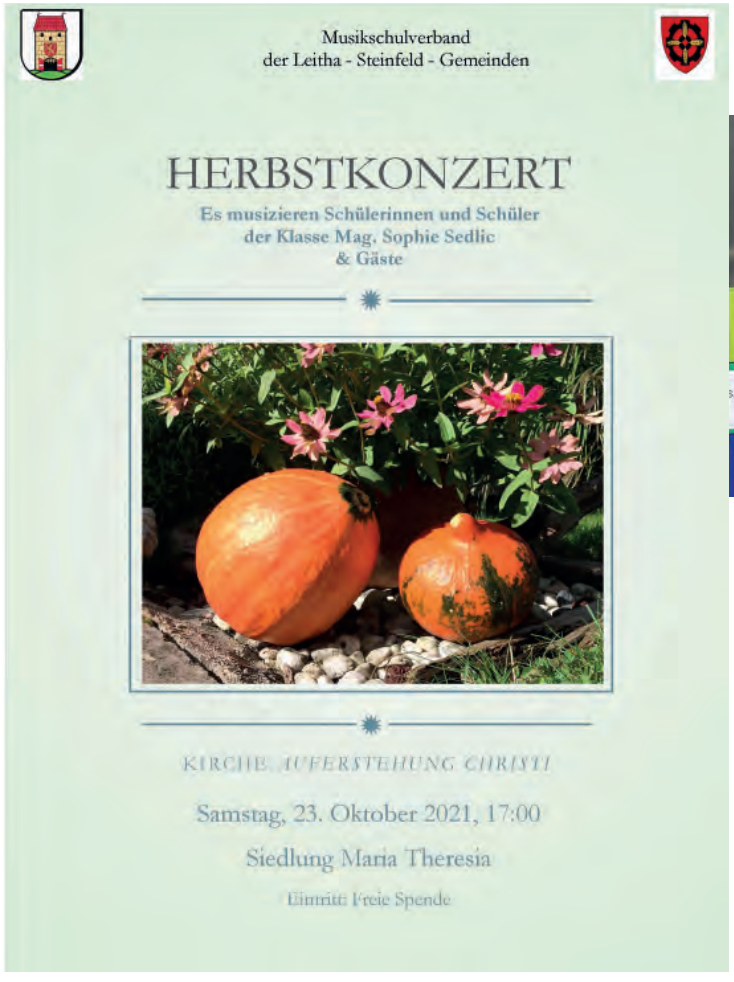
ONLINE-KONZERTSAAL

Da im vergangenen Schuljahr Klassenabende und Konzerte mit Publikum nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich waren, hat die Klasse von Johann Ratschan den Konzertsaal einfach ins Internet verlagert.

Am Schulschluss wurden Videos aufgenommen, die als „Schulabschlussgeschenk" online gegangen sind. Diese haben die jungen Talente gemeinsam mit ihrer Schulnachricht ihrem Freundes- und Bekanntenkreis und der Familie gezeigt. Der Konzertsaalsessel konnte gegen die Couch getauscht werden und selbst im Ausland lebende „Fans" wohnten den Vorführungen bei. Trotz dieser Vorteile kann ein Online-Konzert jedoch das Live-Erlebnis nicht ersetzen und die Musikerinnen und Musiker freuen sich mit ihrem Lehrer, heuer hoffentlich wieder zahlreiches Publikum beim Klassenabend in der Musikschule begrüßen zu dürfen. ◗



Fotos: *Musikschule*



EGGENDORFER MESSE



Die Eröffnung der Eggendorfer Messe ist schon fast Tradition für die Musikschule geworden. Auch heuer umrahmte das Schlagwerk-Ensemble die Eröffnung und sammelte Erfahrung als Band auf der Bühne. Die Besetzung bestand diesmal aus Marimba, Vibraphon, Drum Set, Percussion, E-Bass, Klavier und Gesang, also Band-Charakter. Mitglieder dieses Ensembles: Matthias Ecker, Jonas Schreier, Lorenz Schrödl, Raphael Eberl, Markus Hornyik und Yasmin Kara.

Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden, die sich extra vor dem Schulstart Zeit genommen haben und in den Ferien kleinere, aber intensive Übe-Sessions in der Musikschule eingelegt haben, um den Auftritt so bravourös zu meistern. Ein Dank an Simon von „ELI-AS-Music“ der den Auftritt spontan mit Tontechnik unterstützt hat.

VOLKSSCHULE FELIXDORF



MULTIRELIGIÖSE FEIER

Regelmäßig beginnt und endet das Schuljahr in der Volksschule mit einer ökumenischen Feier. Heuer aber überraschte uns ein ganz besonderer Besuch: Nicht nur Pfarrer Juraj Bohynik, der einige Religionsstunden unterrichten wird, sondern auch der islamische Hodscha nahmen neben den Religionslehrerinnen (katholisch und evangelisch) und dem islamischen Religionslehrer an der Feier teil. Die Gemeinsamkeiten der Religionen hervorhebend brachten alle Vertreter ihren Beitrag zu dieser festlichen Zusammenkunft ein. Herzlichen Dank für diesen Besuch und den Segen aller Religionen für unsere Kinder!





Fotos: *VS Felixdorf*

SOMMERSCHULE

Heuer durfte die Sommerschule der VS Felixdorf wieder motivierte und lernwillige Schüler aus insgesamt 11 Volksschulen aus der näheren Umgebung begrüßen. Ein engagiertes zehnköpfiges Team schuf die Rahmenbedingungen für Freude am Lernen und Erweiterung und Weiterentwicklung der individuellen Sprachkenntnisse. Projektorientiertes Arbeiten in der Gruppe war ebenso ein Teil des Sommerschultages, wie Partner- oder Einzelarbeiten. Es war auch Platz, um neue Freundschaften zu knüpfen und das Kennenlernen von Schülern anderer Schulen war für viele Kinder eine Bereicherung. Im Fokus der Sommerschule standen die individuellen Ansprüche und Bedürfnisse der Lernenden. Durch das Minimieren möglicher Lernrückstände wurde den Schülern der Weg für einen guten Schulstart geebnet.



START INS NEUE SCHULJAHR

Die Volksschule Felixdorf, Bilingual Elementary School, ist gewachsen. Heuer starteten erstmals 265 Kinder in das neue Schuljahr. In drei großen ersten Klassen und einer Vorschulklasse begannen heuer die Tafelklassler – auch jene aus der Siedlung Maria Theresia – ihre Laufbahn an der Schule. Direktorin Sonja Schärf-Stangl und ihr Pädagogenteam wünschen den Schülerinnen und Schülern alles Gute und viel Freude für den Schulbeginn!

KONTAKT

VS Felixdorf Bilingual Elementary School – Dir. Sonja Schärf-Stangl
Siedlergasse 6, 2603 Felixdorf
Tel.: 02628/626 66
E-Mail: vs.felixdorf@noeschule.at
Website: www.vs-felixdorf.schulweb.at

VOLKS- U. SONDERSCHULE EGGENDORF



Taferlklassler. Die erste Klasse Volksschule besuchen derzeit 16 Schülerinnen und Schüler. Pädagogisch betreut werden sie von VOL Karin Füssl.

VERKEHRSSICHERHEIT MIT „HALLO AUTO!“

Gleich zu Schulbeginn durften die 3. und 4. Klasse an einer sehr wichtigen Aktion der Verkehrssicherheit teilnehmen: „Hallo Auto!“ wurde für 8- bis 9-jährige Volksschüler entwickelt. In diesem Alter kann sich so gut wie keiner vorstellen, wie lange es dauert, bis ein Auto zum Stillstand kommt – ein gefährliches Unwissen. In spielerischer Form erfahren die Kinder den Bremsweg eines Autos und die Gefahren daraus. Diese Erfahrung soll dazu beitragen, dass sich die Kinder viel vorsichtiger im Straßenverkehr bewegen.



Herbstkunst. Im Rahmen des Werkunterrichtes bereiten sich die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit unserer Werklehrerin Christa Platzer auf den Herbst vor. Die Kunstwerke sind bereits im Schulhaus ausgestellt und können von den anderen Schülerinnen und Schülern bewundert werden. Fotos: *VS Eggendorf*



AUS DER ASO

Zahngesundheit. „Kroko“ besuchte wieder die Allgemeine Sonderschule. Im Rahmen des Projektes Apollonia NÖ kommt regelmäßig eine Zahngesundheitserzieherin ins Haus, die den Kindern auf spielerische Weise alles rund um das Thema Zahngesundheit zeigt. Ziel ist es, auf die Bedeutung richtiger Mundhygiene hinzuweisen, das tägliche Zähneputzen zu automatisieren und ein positives Zahnbewusstsein zu vermitteln.



Kochen. Auch heuer findet wieder der Kochunterricht für die Schülerinnen und Schüler der Allgemeinen Sonderschule statt. Mit großer Begeisterung lernen die Kinder nicht nur, wie man Essen zubereitet, sondern auch alles, was rundherum dazugehört. Dies macht ihnen immer großen Spaß.



KONTAKT

VS u. ASO Eggendorf
Dir. Karin Bauer MEd
Hauptstraße 72, 2492 Eggendorf
Tel.: 02622/732 37, Fax: 02622/740 98
E-Mail: vs.eggendorf@noeschule.at
Website: www.schule-eggendorf.at

WILLKOMMEN!

Der Start ins neue Schuljahr ist gut gelungen: Insgesamt besuchen heuer 57 Schülerinnen und Schüler die Volksschule und 15 Schülerinnen und Schüler die Allgemeine Sonderschule in Eggendorf. „Und wenn dann wieder alles normal ist….“ Das wird wohl auch in der Schule noch ein bisschen dauern. Daher heißt es weiterhin, die Hygienemaßnahmen einzuhalten und die Selbsttests auch in der Schule durchzuführen. Zusammenhalt ist von großer Bedeutung und auf die Gemeinschaft darf nicht vergessen werden. Dies ist uns neben den Kompetenzen, die die Kinder erwerben sollen, heuer besonders wichtig. Wir hoffen auf einen gesunden, geregelten Ablauf in der Schule und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit bei allen Beteiligten. ◗

Dir. Karin Bauer MEd

MITTELSCHULE EBENFURTH

49 MAL AUSGEZEICHNETER ERFOLG

Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg – Henry Ford

Bevor die Schülerinnen und Schüler in die Ferien verabschiedet wurden, durfte der hart erarbeitete Erfolg des vergangenen, anspruchsvollen Schuljahrs gefeiert werden. Dazu fand am vorletzten Schultag im Schulhof (unter strikter Einhaltung der Hygienerichtlinien) eine Ehrung der zahlreichen schulischen Erfolge und herausragenden Leistungen statt. Schulleiter Andreas Kohlhuber durfte dazu den Obmann der Mittelschulgemeinde L.Abg. Alfredo Rosenmaier begrüßen. Die insgesamt 49 ausgezeichneten Erfolge, wovon zehn Schüler und Schülerinnen ausschließlich die Note „Sehr gut“ im Zeugnis schafften, wurden vor der versammelten Schulgemeinschaft gewürdigt. *„Ein ausgezeichneter Erfolg ist ausschließlich im AHS-Lehrplan möglich, deshalb bin ich auf meine Schülerinnen und Schüler sowie auf die Lehrkräfte sehr stolz“*, meinte der Direktor sehr erfreut. Ebenso wurden Kinder mit außerordentlichen sozialen Kompetenzen sowie die Peer-Gruppe mit Urkunden ausgezeichnet.





Fotos: *Mittelschule Ebenfurth*

Wie diese Abschlussbilanz zeigt, wurde auch das bisher wohl herausforderndste Schuljahr großartig gemeistert. ◗

ZU BESUCH IM ROBOTIKLABOR „AIRLAB“

Die NÖ Mittelschule Ebenfurth war zu Gast im Robotiklabor „AIRlab“ ihres Kooperationspartners, der HTL Wiener Neustadt. Ein spannender Vortrag und eine tolle Einführung in den compAIR-Wettbewerb, ein Programmierbewerb für digitale Schulen.



Die Schülerinnen und Schüler der Robotikgruppe werden im Dezember 2021 daran teilnehmen. ◗

KONTAKT

MS Ebenfurth – Dir. Andreas Kohlhuber
Hauptstraße 1, 2490 Ebenfurth
Tel.: 02624/52900 DW 300
E-Mail: info@mittelschule-ebenfurth.at, nms.ebenfurth@noeschule.at
Online: www.mittelschule-ebenfurth.at
www.facebook.com/ms.ebenfurth
www.instagram.com/msebenfurth

MÜLLENTSORGUNG 2021

RESTMÜLL

Abfuhrtag Freitag

EGGENDORF	SIEDLUNG MARIA THERESIA
8. Oktober	22. Oktober
5. November	19. November
3. und Do., 30. Dezember	17. Dezember

BIOMÜLL

Abfuhrtag Mittwoch

EGGENDORF	SIEDLUNG MARIA THERESIA
13. und Do., 28. Oktober	6. und 20. Oktober
10. und 24. November	Do., 4. und 17. November
Do., 9. und 22. Dezember	1., 15. und 29. Dezember

ALTPAPIER

Abfuhrtag Dienstag

EGGENDORF	SIEDLUNG MARIA THERESIA
5. Oktober	12. Oktober
9. November	23. November
14. Dezember	

Altpapier und Kartonagen werden wieder zu neuem Papier verarbeitet. Dadurch werden Umwelt und Rohstoffressourcen geschont. **Zum Altpapier gehören:** Zeitungen, Zeitschriften, Kartons, Flugblätter, Telefonbücher, etc. Die Entsorgung erfolgt durch **Hausabholung**. *Achten Sie bitten darauf, dass kein Altpapier in den Restmüll gelangt!*

KUNSTSTOFF - GELBER SACK

EGGENDORF	SIEDLUNG MARIA THERESIA
Abfuhrtag Freitag	Abfuhrtag Donnerstag
8. Oktober	11. November
19. November	23. Dezember
Do., 30. Dezember	

In den „Gelben Sack“: Kunstoffflaschen und -tuben, Joghurt- und Trinkbecher, Kunststofffolien, Plastiksackerl, Tiefkühlverpackungen, Suppenbeutel, Kaffeetabs, Kunststoffdeckel und -verschlüsse, Blister- und Styroporverpackungen, Fleischtassen, Getränkeverbundkartons. **Keinesfalls in den „Gelben Sack“:** Kunststoffe, die keine Verpackungen sind (Spielzeug, Gartenschläuche, etc.).

ALTPAPIERTONNEN

Papier-Tonnen **können erworben** werden und sind Eigentum des Käufers. Beschädigungen oder Verlust der Tonne gehen zu Lasten des Eigentümers. Detallierte Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt in der Abteilung Bürgerservice (Bettina Bauer) unter der Telefonnummer 02622/732 34-14.

MÜLLCONTAINER

Müllcontainer, Müllsacke und Altpapiergebinde müssen am Abfuhrtag spätestens **ab 6 Uhr zur Abholung bereit stehen**, um eine Problemlose Entsorgung zu gewährleisten. **Mülltonnen nur mit geschlossenem Deckel bereit stellen**, da sonst für die Gemeinde und jeden einzelnen Bürger enorme Mehrkosten erwachsen!

PROBLEMSTOFFE

Öffnungszeiten 2021

Um Problemstoffe umweltgerecht entsorgen zu können, befinden sich eigene Sammelstellen in den **BAUHÖFEN** in Eggendorf-Ort sowie der Siedlung Maria Theresia, wo speziell geschulte Mitarbeiter der Gemeinde die Problemstoffe entgegen nehmen. Auch KÜHLGERÄTE können abgegeben werden. Sollte es Ihnen unmöglich sein (Krankheit, Gebrechen, etc.), das Gerät zur Sammelstelle zu bringen, setzen Sie sich bitte mit dem Gemeindeamt (Tel.: 02622/732 34 DW 10, Amtsleiter Thomas Bauer) in Verbindung, um die Abholung des Gerätes zu vereinbaren.

Die Sammelstellen sind 2021 an folgenden Samstagen von 8 - 12 Uhr geöffnet:
2. Oktober, 6. November, 4. Dezember

AUTOWRACKS

Die Gemeinde Eggendorf bietet die Möglichkeit, Autowracks kostengünstig und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit dem Gemeindeamt (Telefon: 02622/732 34 DW 10, Amtsleiter Thomas Bauer) in Verbindung.

BAUHOF IN EGGENDORF-ORT UND DER SIEDLUNG MARIA THERESIA

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch von 15 - 17 Uhr
Ein Samstag im Monat von 8 - 12 Uhr (Termine siehe oben)

ABGABEMÖGLICHKEITEN

KOSTENLOS
Holz (= Ziegellatten, Pfosten, etc.)
Schrott (= Elektroschrott)
Eisen (kein Verpackungsmaterial)
Autobatterien, Problemstoffe, Sperrmüll

KOSTENPFLICHTIG
Bauschutt rein, Reifen

DIE PREISE

Reifen: ohne Felge 5,85 €/Stück
mit Felge 9,15 €/Stück
Bauschutt klein (ca. 100 kg, ein Kofferraum voll): 8 €
Bauschutt mittel (ca. 300 kg, ein kleiner Anhänger): 17 €
Bauschutt groß (ca. 600 kg, ein großer Anhänger): 27 €

Entgegennahme von Bauschutt ausschließlich in den o.g. Kleinmengen!

Nicht entgegen genommen werden Asbest bzw. asbesthaltige Materialien!

ACHTUNG: **Um bei der Abwicklung unnötige Zeitverzögerung zu vermeiden, bitte den Bauschutt vorher sortieren!!!** Werden größere Container benötigt, wenden Sie sich bitte an die Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt/ Steinabrückl!

Altpapier, Kunststoff und herkömmlicher Restmüll sind zu den allgemeinden Abfuhrterminen zu entsorgen und KÖNNEN NICHT am Bauhof ABGEGEBEN WERDEN!

GRÜNSCHNITT
Entsorgung von **MO bis FR von 8 - 20 Uhr, SA von 8 - 18 Uhr** in den speziellen Containern. AUSSERHALB DIESER ZEITEN ist das Abladen NICHT GESTATTET! An Sonn- und Feiertagen ist die Anlage geschlossen.

Die Container stehen, abhängig von der Witterung, von März bis November zur Verfügung

SPERRMÜLL

Die Abgabe von Sperrmüll ist ganzjährig während der Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren möglich. Die Gemeinde Eggendorf bietet darüber hinaus einen kostenpflichtigen **Abholservice**. Nach telefonischer Voranmeldung am Gemeindeamt /Telefon: 02622/73234 DW 14, Bettina Bauer) wird ein Termin bekannt gegeben, zu dem der Sperrmüll (UND AUSSCHLIESSLICH SPERRMÜLL) abgeholt wird.

Der Sperrmüll ist ausnahmslos AN DER GEHSTEIGKANTE zur Abholung bereit zu stellen! Kostenpunkt: **25 € pro Fuhre** mit dem Pritschenwagen.

DIVERSES

Die Ausgabe von Müllsäcken, Hausnummerntafeln, etc. erfolgt ausschließlich während der Öffnungszeiten bei den Bediensteten des jeweiligen Bauhofs.

DEPONIE WR. NEUSTADT

Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt
(Telefon: 02622/373-660)
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 7 - 17 Uhr
Samstag 9 - 17 Uhr
Sonn- und Feiertag 10 - 13 Uhr

ALLGEMEINE NUTZUNGSREGELN

- Den Anweisungen des Personals ist stets Folge zu leisten.
- Das Betreten und Befahren der Sammelstelle erfolgt auf eigene Gefahrt. Für eventuelle Schäden jedweder Art (betrifft auch Schäden beim Entladen von Fahrzeugen oder Anhängern) wird seitens der Gemeinde keine Haftung übernommen.
- Tempolimit von 10 km/h auf der gesamten Anlage.
- Unrat, der nicht den Annahmekriterien entspricht, wird ausnahmslos zurückgewiesen.
- für die Übernahme von Abfällen gelten die jeweils gültigen Auflagen.
- Die Entgegennahme von Altstoffen ist nur während der Öffnungszeiten und nur nach Vorweisen der BERECHTIGUNGSKARTE gestattet. Das Deponieren von Altstoffen außerhalb des Bauhofgeländes ist verboten!

ÄRZTENOTDIENST 2021

PRAKTISCHE ÄRZTE

www.arztnoe.at

OKTOBER
3./4.: Dr. Ileana Dudas-Mecles (Theresienfeld, Hauptpl. 1, 02622/71245)
2./3.: Dr. Edwin Neuber (Eggendorf)
9./10.: Dr. Jochen Rausch (Felixdorf)
23./24.: Dr. Fahma Cico (Sollenau, Hauptplatz 1, 02628/426 30)

NOVEMBER
6.: Dr. Birgitta Gisberg (Matzendorf, Badener Str. 19, 02628/663 90)
13./14.: Dr. Lydia Schuster (Eggendorf)
20./21.: Dr. Ileana Dudas-Mecles (Theresienfeld, Hauptpl. 1, 02622/71245)

DEZEMBER
11./12.: Dr. Edwin Neuber (Eggendorf)
18./19.: Dr. Jochen Rausch (Felixdorf)

Dr. Stefanie Heißenberger (Lichtenwörth, K. Albrecht-G. 5, 02622/752 66)

Kassenärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich zwischen 8 und 14 Uhr. ACHTUNG: Ordinationsbetrieb NUR von 9 - 11 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19 - 7 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

ZAHNÄRZTE

www.noe.zahnaerztekammer.at

Notdienst an Wochenenden und Feiertagen von 9 - 13 Uhr

OKTOBER
3./4.: Dr. Maximilian Melchard
Wr. Neustadt, Pöckgasse 18
Tel.: 02622/216 94

9./10.: Dr. Johannes Forster
Berndorf, Alberstraße 6
Tel.: 02672/822 94

16./17.: Dr. Walter Hacker
Pottendorf, Wiener Straße 3
Tel.: 02623/735 85

23./24.: Dr. Corina Curescu
Kottingbrunn, Waldgasse 6/1
Tel.: 02252/711 28

26.: Dr. Gerhard Kindermann
Wr. Neustadt, Grazer Straße 53
Tel.: 02622/282 14

31.: Dr. Stefanie Eichinger
Pernitz, Gentzschgasse 31
Tel.: 02632/73 774

November
1.: Dr. Stefanie Eichinger
Pernitz, Gentzschgasse 31
Tel.: 02632/73 774

6./7.: Dr. Corina Tamas
Baden, Pfarrgasse 8/11
Tel.: 02252/476 00

13./14.: Dr. Maximilian Negrin
Bad Erlach, Linsberger Str. 12
Tel.: 02627/485 64

20./21.: Dr. Felicia Burger
Hirtenberg, Badgasse 1
Tel.: 02256/658 28

27./28.: Dr. Corina Curescu
Kottingbrunn, Waldgasse 6/1
Tel.: 02252/711 28

DEZEMBER
4./5.: Dr. C. Lepuschitz-Böck
Günselsdorf, A. Rauchstr. 12/A/2
Tel. 02256/644 41

8.: Dr. Lukas Klapetz
Waldegg, Wopfing 140
Tel.: 02633/488 90

11./12.: Dr. Ursula Mohl
Altemmarkt/Triesting Nr. 159
Tel.: 02673/7003

18./19.: Dr. Arya Rezwan
Felixdorf, Fabrikg. 10/Ärztehaus
Tel.: 02628/657 57

24.-26.: Dr. Jürgen Puth
Traiskirchen, K. Luyderer-Str. 10
Tel.: 02252/745 869

31.: Dr. Barbara Tiani
Ebenfurth, Hofgraben 13/3/2+3
Tel.: 02624/539 00

ÄRZTE IN EGGENDORF

Dr. Lydia Schuster, Allgemeinmedizin: Untere Feldgasse 1, 2492 Eggendorf, 02622/733 14

Dr. Jochen Rausch, Allgemeinmedizin: Waldgasse 12, 2601 Eggendorf, 02628/635 30 bzw. Hauptstraße 33, 2603 Felixdorf, 02628/622 43

Dr. Edwin Neuber, Allgemeinmedizin: Inselweg 1, 2492 Eggendorf, 02622/732 70

Dr. Christian Derdak, Zahnmedizin: Kirchengasse 3, 2492 Eggendorf, 02622/744 80

APOTHEKENDIENSTPLAN

www. apo24.at

OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1. Zehnergürtel-Apotheke	1. Alte Kronen-Apotheke	1. Alte Kronen-Apotheke
2. Alte Kronen-Apotheke	St. Hubertus-Apo., Felixdorf	St. Hubertus-Apo., Felixdorf
St. Hubertus-Apo., Felixdorf	2. Fischapark	2. Fischapark
3. Fischapark	3. Heiland-Apotheke	3. Heiland-Apotheke
4. Heiland-Apotheke	4. Hl. Leopold-Apotheke	4. Hl. Leopold-Apotheke
5. Hl. Leopold-Apotheke	Hubertus-Apotheke, Sollenau	Hubertus-Apotheke, Sollenau
Hubertus-Apotheke, Sollenau	5. Bahnhof-Apotheke	5. Bahnhof-Apotheke
6. Bahnhof-Apotheke	6. Angelus-Apotheke	6. Angelus-Apotheke
7. Angelus-Apotheke	7. Civitas Nova	7. Civitas Nova
8. Civitas Nova	8. Merkur-Apotheke	8. Merkur-Apotheke
9. Merkur-Apotheke	9. Mariahilf	9. Mariahilf
10. Mariahilf	10. Zehnergürtel-Apotheke	10. Zehnergürtel-Apotheke
11. Zehnergürtel-Apotheke	11. Alte Kronen-Apotheke	11. Alte Kronen-Apotheke
12. Alte Kronen-Apotheke	St. Hubertus-Apo., Felixdorf	St. Hubertus-Apo., Felixdorf
St. Hubertus-Apo., Felixdorf	12. Fischapark	12. Fischapark
13. Fischapark	13. Heiland-Apotheke	13. Heiland-Apotheke
14. Heiland-Apotheke	14. Hl. Leopold-Apotheke	14. Hl. Leopold-Apotheke
15. Hl. Leopold-Apotheke	Hubertus-Apotheke, Sollenau	Hubertus-Apotheke, Sollenau
Hubertus-Apotheke, Sollenau	15. Bahnhof-Apotheke	15. Bahnhof-Apotheke
16. Bahnhof-Apotheke	16. Angelus-Apotheke	16. Angelus-Apotheke
17. Angelus-Apotheke	17. Civitas Nova	17. Civitas Nova
18. Civitas Nova	18. Merkur-Apotheke	18. Merkur-Apotheke
19. Merkur-Apotheke	19. Mariahilf	19. Mariahilf
20. Mariahilf	20. Zehnergürtel-Apotheke	20. Zehnergürtel-Apotheke
21. Zehnergürtel-Apotheke	21. Alte Kronen-Apotheke	21. Alte Kronen-Apotheke
22. Alte Kronen-Apotheke	St. Hubertus-Apo., Felixdorf	St. Hubertus-Apo., Felixdorf
St. Hubertus-Apo., Felixdorf	22. Fischapark	22. Fischapark
23. Fischapark	23. Heiland-Apotheke	23. Heiland-Apotheke
24. Heiland-Apotheke	24. Hl. Leopold-Apotheke	24. Hl. Leopold-Apotheke
25. Hl. Leopold-Apotheke	Hubertus-Apotheke, Sollenau	Hubertus-Apotheke, Sollenau
Hubertus-Apotheke, Sollenau	25. Bahnhof-Apotheke	25. Bahnhof-Apotheke
26. Bahnhof-Apotheke	26. Angelus-Apotheke	26. Angelus-Apotheke
27. Angelus-Apotheke	27. Civitas Nova	27. Civitas Nova
28. Civitas Nova	28. Merkur-Apotheke	28. Merkur-Apotheke
29. Merkur-Apotheke	29. Mariahilf	29. Mariahilf
30. Mariahilf	30. Zehnergürtel-Apotheke	30. Zehnergürtel-Apotheke
31. Zehnergürtel-Apotheke		31. Alte Kronen-Apotheke

KONTAKT

Sonnenapotheke
Am Stampf 1,
2492 Eggendorf
Tel.: 02622/746 60

Hubertus-Apotheke
Wr. Neustädter-Straße 6
2601 Sollenau
Tel.: 02628/477 81

St. Hubertus-Apotheke
Hauptstraße 33
2603 Felixdorf
Tel.: 02628/622 22

Apotheken in Wr. Neustadt:

Heiland-Apotheke
Pottendorfer Straße 6
Tel.: 02622/221 28

Merkur-Apotheke
Stadionstraße 6
Tel.: 02622/861 65

Civitas Nova
Dr. Stephan Koren-Straße 8a
Tel.: 02622/266 16

Bahnhof-Apotheke
Zehnergasse 4
Tel.: 02622/232 93

Hl. Leopold-Apotheke
Ungargasse 26
Tel.: 02622/221 53

Zehnergürtel-Apotheke
Roseggergasse 55
Tel.: 02622/663 56

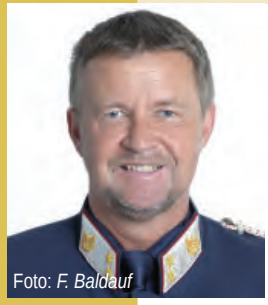
Alte Kronen-Apotheke
Hauptplatz 13
Tel.: 02622/233 00

Mariahilf-Apotheke
Hauptplatz 21
Tel.: 02622/231 53

Apotheke im Fischapark
Zehnergürtel 12-24
Tel.: 02622/240 20

Angelus-Apotheke
Marktgasse 5
Tel.: 02622/284 35

Die POLIZEIINSPEKTION EGGENDORF informiert


Foto: F. Baldauf

Robert KALUSA
Inspektionskommandant

DÄMMERUNGSEINBRÜCHE

WICHTIGE TIPPS ZUM SCHUTZ IHRES EIGENTUMS

Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit – eine leider weit verbreitete Anschauung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist. Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung.

Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchsrisikos:

- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, schreckt potenzielle Einbrecher ab
- Bei Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren
- Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten!
- Außensteckdosen wegschalten, können auch durch Täter genutzt werden
- Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrter Fenstergriffe). Achtung – Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch, sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!
- Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür läuten
- Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches
- Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit
- Eine einbruchhemmende Türe, ein Balkenriegelschloss an der Eingangstür oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab
- Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder in Blumentöpfen zu verstecken
- Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Tauschen Sie auch Telefonnummern aus, im Anlassfall ist es gut, den Nachbarn verständigen zu können
- Vermeiden Sie zur Einfriedung Ihres Grundstückes Bäume, Sträucher und Büsche – sie bieten den Dieben idealen Sichtschutz. Mauern und massive Zäune sind hingegen Hindernisse, die der Dieb nicht so leicht unbemerkt überwinden kann (zumindest Rückschneiden der Sträucher auf eine maximale Höhe von 80 cm ist ratsam)
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug sind praktische Helfer für Diebe – sie sollten versperrt im Inneren des Hauses verwahrt werden
- Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank in einem Wertesafe (nicht in den Brieffächern) – Legen Sie ein Eigentumsverzeichnis an

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133 oder Eurnotruf 112) verständigen.

Weitere Informationen sowie Broschüren erhalten Sie im Kriminalpolizeilichen Beratungszentrum, 1070 Wien, Andreasgasse 4, Mo – Fr 10-18 Uhr und am ersten Samstag des Monats 10-16 Uhr, Infoline 0800/216346 (Tonband 0-24 Uhr, Rückruf erfolgt) oder bei der nächsten Polizeiinspektion.

GEMEINSAM.SICHER in Österreich

KONTAKT

Polizeiinspektion Eggendorf
Josef Nachtigall-Gasse 1, 2492 Eggendorf
Tel.: 059133/33 72; Fax: 059133/3372-109
E-Mail: pi-n-eggendorf@polizei.gv.at

Bezirkspolizeikommando Sollenau
Wr. Neustädter Straße 19, 2601 Sollenau
Tel.: 059133/33 70

Polizei-Notruf: 133

Tipps vom ANWALT



Mag. Michael LUSZCZAK
Rechtsanwalt

NEUES AUS DEM ERBRECHT

REGELUNGEN FÜR DEN SO GENANNTEN PFLICHTTEIL

Es ist bekannt, dass der Verstorbene im Ablebensfall seinen Kindern und Ehegatten einen Pflichtteil zu hinterlassen hat, auch dann, wenn er diese auf jenen beschränkt. Der Pflichtteil ist das mindeste, was diesen nahen Angehörigen nach dem Tod zugutekommen soll.

Eine Enterbung ist nur in sehr engen Grenzen möglich. Der Pflichtteil kann auf die Hälfte verringert werden, wenn über einen langen Zeitraum keine nahe Beziehung vorhanden war, wie sie bei nahen Angehörigen gewöhnlich besteht. Viele versuchen den Pflichtteil dadurch zu unterlaufen, dass sie zu Lebzeiten jene Personen beschenken, welchen sie das Erbe zukommen lassen wollten. Dies hätte zur Konsequenz, dass nur noch wenig zu vererben übrig bliebe. Ist der Nachlass überschuldet, das bedeutet, dass das Vermögen im konkreten Fall so stark verringert wurde, dass der verbleibende Rest geringer ist als die Forderungen an die Verlassenschaft, wird keine Verlassenschaftsabhandlung durchgeführt.

Bis dato konnten die Pflichtteilsberechtigten, die solcher Art leer ausgingen, keine Auskünfte von anderen Pflichtteilsberechtigen über Schenkungen an sie zu Lebzeiten des Verstorbenen fordern. Somit gingen sie leer aus, da sie naturgemäß über das zu Lebzeiten verschenkte Vermögen des Verstorbenen keine Kenntnis hatten und daher auch nicht in der Lage waren, zu fordern, dass dieses Vermögen zur Berechnung ihres Pflichtteils herangezogen würde.

Nach der nunmehrigen Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofes reicht es, eine umfassende Auskunft über verschenktes Vermögen zu erhalten, wenn nur irgendeine etwas größere Schenkung (z.B. Schmuck) behauptet und bewiesen werden kann. Der Oberste Gerichtshof sieht ein ausreichendes Indiz bei einer derartigen Sachlage vor, dass noch weitere Zuwendungen an die Begünstigten zu Lebzeiten erfolgt sind. Die Begünstigten haben umfassend über alle Schenkungen Auskunft zu geben, dies unter Eid. Diesbezüglich muss der Auskunftspflichtige bedenken, dass Falschaussagen – nicht nur bei Untersuchungsausschüssen – sondern auch vor Gericht strafbar sind.

KONTAKT

Mag. Michael Luszczak

Grazerstraße 77, 2700 Wiener Neustadt

Tel.: 02622/23 550, Fax: 23 522

E-Mail: office@anwalt-luszczak.at

RAT UND HILFE IM STERBEFALL

Rat und Hilfe im Trauerfall bietet die **BESTATTUNG WIENER NEUSTADT**, ein Unternehmen der Wiener Neustädter Stadtwerke und Kommunalservice GmbH.

Kontakt:
Ferdinand Porsche-Ring 2a, 2700 Wiener Neustadt
E-Mail: bestattung@wnsks.at
Telefon: 02622/221 - 93 **Die Bestattung Wiener Neustadt ist JEDERZEIT unter dieser Telefonnummer erreichbar!**

Website: www.bestattung-wr-neustadt.at
Kondolenzbucheinträge und Entzünden von Gedenkkerzen via Website!

Das ROTE KREUZ Sollenau/Felixdorf informiert

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Tel.: 059144 71612
E-Mail: sollenau@n.roteskreuz.at

GOLDENE VERDIENSTMEDAILLE

BEZIRKSSTELLENLEITER A.D. HUBERT STOCKREITER GEEHRT

Im Rahmen der Generalversammlung 2021 Anfang Juli wurde Bezirksstellenleiter außer Dienst, Oberrettungsrat DGKP Hubert Stockreiter, die goldene Verdienstmedaille des österreichischen Roten Kreuzes verliehen.

„Hubert ist bereits seit Juni 1992 ehrenamtlicher Mitarbeiter auf unserer Bezirksstelle und unterstützt uns seitdem tatkräftig. Auf unsere Frage, wieso er dem Roten Kreuz beitrat, erzählte er uns von einem Unfall, zu dem er nach seiner Ausbildung zum Sanitäter beim Österreichischen Bundesheer gerufen wurde. Er stellte für sich fest, dass ihm die Sicherheit und Erfahrung fehlt, woraufhin er sich entschloss, dem Roten Kreuz beizutreten. Lieber Hubert! Wir gratulieren dir herzlichst zu dieser besonderen Auszeichnung und möchten uns für deinen unermüdlichen Einsatz bedanken“, so das Team der Bezirksstelle Sollenau-Felixdorf.



Am Bild von links: Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, DGKP NKV Hubert Stockreiter, der Präsident des Roten Kreuzes Niederösterreich, Josef Schmoll sowie der Generalsekretär des Österreichischen Roten Kreuzes, Mag. Michael Opriesnig. Fotos: zVg, *RK Sollenau-Felixdorf*

ROTKREUZ-LOTTERIE

Bezirksstellenleiter Rudolf Georg Kochesser MA und Bezirksstellen-Geschäftsführer Günter Leser durften am Freitag, dem 16. Juli 2021, dem Gewinner der jährlich stattfindenden Rot-Kreuz-Lotterie, Gerhard Weingartshofer aus der Siedlung Maria Theresia, einen Gutschein für das 4 Sterne Superior-Wellnesshotel Krallerhof in Leogang, im Gesamtwert von 1.500 Euro überreichen. Die Rotkreuz-Bezirksstelle Sollenau-Felixdorf gratuliert dem Gewinner und wünscht viel Freude mit dem Gewinn.



FILMTIPP

Das niederösterreichische Rote Kreuz hatte in den Jahren 2016-2021 sehr viele Herausforderungen zu überwinden. In der Dokumentation „5 Jahre im Zeichen der Menschlichkeit“ portraitiert das Produzentenduo Max Leithner/MaxLeithnerFilms und Florian Schodritz/RedCrossMediaHouse die Vielfalt dessen, wo das Rote Kreuz Niederösterreich angepackt und geholfen hat. Der Link zur Dokumentation: **https://oerk.at/doku-rknoe**

KONTAKT

Wichtige Telefonnummern:
Notfall: 144
Krankentransport: 14 8 44
Gesundheitsberatung: 14 50

Fachbereich für Öffentlichkeitsarbeit:
E-Mail: presse.so@n.roteskreuz.at
Tel.: +43 59 144 71600

Informationen zur freiwilligen Mitarbeit:
www.passende-jacke.at
www.oerk.at/zivisollenau

Das Rote Kreuz Sollenau-Felixdorf online:
www.roteskreuz.at/sollenau
www.facebook.com/rksollenau
www.instagram.com/rksollenau

PFARRE ZUM GUTEN HIRTEN IM STEINFELD

WER BENÖTIGT HILFE? WER SPENDET HILFE?

Die Liste der Hilfesuchenden ist lang und wird – so scheint es – von Monat zu Monat und Jahr zu Jahr länger. Hilferufe kommen nicht nur aus dem Ausland, sie kommen auch aus der eigenen Heimat. Trotz des weitverbreiteten Wohlstandes sind viele Menschen auf Unterstützung angewiesen.


Foto: *freepik.com*

WO ZUERST HELFEN?

Es sind nicht nur Glaubensgemeinschaften oder religiöse Institutionen, soziale Einrichtungen oder dafür gegründete Vereine zur Hilfeleistung aufgerufen. Wir alle sollten uns bei diesen Bitten um Hilfe angesprochen fühlen. Als Caritas-Beauftragte unserer Siedlung habe ich die Aufgabe, Projekte, die uns durch die Erzdiözese Wien bekanntgegeben werden an unsere MitbürgerInnen weiter zu leiten, sie zu organisieren und Spendenwilligen bei ihren Bemühungen behilflich zu sein.

Es gibt Projekte, die bekannt sind, da sie sich jedes Jahr wiederholen, wie z. B. die Sternsinger im Jänner (hier werden Spenden für die ärmsten Länder in Amerika, Indien, Afrika etc. gesammelt), Familienfasttag im März (arme Familien im eigenen Land werden da unterstützt), Fronleichnamskollekte im Juni, Christophorus-Aktion und Haussammlung im Juli, Auslandshilfe Caritas im August .....

Aber es gibt auch Sammlungen, die durch unvorhergesehene Katastrophen erforderlich sind, wie z. B. Erdbebenkatastrophe in Haiti, Überschwemmungen und Erdrutsche in unseren Nachbarländern usw.

Bei diesen Sammlungen handelt es sind größtenteils um Geldspenden. Aber es gibt auch Aufrufe um Sachspenden, wie die jetzt im Oktober stattfindende Le+O-Sammlung.

WAS IST LE+O?

„Hilfe zur Selbsthilfe“ ist Ziel der Einrichtung Le+O (Lebensmittel und Orientierung), die von Caritas gemeinsam mit Wiener Pfarren im Jahr 2009 ins Leben gerufen wurde. Allein im Jahr 2019 waren rund 15.500 Menschen, davon über 6.000 Kinder, Nutznießer dieser Spenden. Wöchentlich werden rund 14 Tonnen gespendete Lebensmittel bei KooperationspartnerInnen in Wien und Niederösterreich abgeholt, im Le+O Lager Floridsdorf sortiert und an die diversen Ausgabestellen weiter transportiert, wo sie von rund 800 ehrenamtlichen Mitarbeitern an die Hilfesuchenden ausgegeben werden. Das Angebot kombiniert die Ausgabe von Lebensmitteln an armutsbetroffene Menschen mit einem individuellen, kostenlosen Beratungs- und Orientierungsangebot.

Dieses Projekt und viele andere können nicht nur von einigen Wenigen geleistet werden. Es muss für uns alle zur selbstverständlichen Verpflichtung werden, entweder persönlich mit Hand anzulegen und mitzuarbeiten, oder solche Aktionen finanziell zu ermöglichen und zu unterstützen. Man kann ganz konträrer, politischer Ansicht sein, aber niemand darf die Augen vor dem Leid des Anderen verschließen.

Um einen Überblick zu haben, lege ich jedes Jahr eine Liste der durchgeführten Aktionen und lukrierten Beträge an. Und jedes Jahr bin ich froh und dankbar; denn das Gesamt-Ergebnis zeigt mir, dass meinem Aufruf um Mithilfe tatkräftig von Ihnen allen Folge geleistet wird und dass es sich lohnt, sich zu engagieren.

Bitte halten Sie auch weiterhin Augen und Ohren offen für unsere Bitten und helfen Sie uns auch weiterhin „zu helfen“.

Karin Nolden

KONTAKT

Pfarre Zum Guten Hirten im Steinfeld
2601 Sollenau, Wiener Straße 8
Tel.: 02628/472 14
E-Mail: pfarrkanzlei@steinfeld-katholisch.at
Website: www.steinfeld-katholisch.at

Bürostunden
Mittwoch 9 - 12 und 15 - 18 Uhr
Donnerstag 9 - 12 Uhr

Pfarrer: Mag. Juraj Bohynik

***

Teilgemeinde/Kirche S. M. Theresia
2601 Eggendorf, Waldgasse 18-20

Gottesdienste:
Donnerstag 18.30 Uhr
Sonn- und Feiertag 9 Uhr

Solokabarett von und mit

STEFAN HAIDER

Sing Halleluja!



Foto © Johannes Ehn

www.StefanHaider.com

Mittwoch, 20. Oktober 2021
19:00 Uhr

Amtshaus Eggendorf
Hauptplatz 1, 2492 Eggendorf
Einlass 18.30 Uhr

Kartenpreis: 25€
Kartenverkauf ab sofort
unter 0676/72 26 524

SLÖ

BLACKOUT: WENN DAS LICHT AUSGEHT!

LANGFRISTIGER AUSFALL DER STROMVERSOEGUNG – WAS TUN?

Was bedeutet „BLACKOUT“ eigentlich?

In jedem Privathaushalt kann es zu Stromausfällen kommen. Diese können meist kurzfristig wieder behoben werden. Wenn jedoch die Stromversorgung in weiten Teilen des Landes ausfällt und längerfristig andauert, spricht man von einem „BLACKOUT“.



WIR INFORMIEREN!

„Im Fall der Fälle, stehen ab sofort für alle Gemeindebürgerinnen/Gemeindebürger zwei Informationszentren zur Verfügung!“

(Arbeitsgruppe „BLACKOUT“)

„BLACKOUT“ UND DIE FOLGEN

Die weitreichenden Folgen eines „BLACKOUT“ sind den wenigsten bewusst:

- Handymasten und Festnetzversorgung funktionieren nach 24 Stunden nicht mehr
- Nach Ablauf dieser Zeit kippt das gesamte Kanalsystem im Gemeindegebiet
- Sämtliche Lebensmittel in Kühlschränken oder Gefriertruhen verderben
- Die Zubereitung von Speisen mittels E-Herd ist nicht mehr möglich
- Keine Wasserversorgung vorhanden (Pumpen benötigen Strom)
- Keine Informationsquellen wie Fernsehen oder Radio vorhanden
- Im Winter können Wohnräume nicht mehr beheizt werden (ohne Strom keine Gasheizung)
- Die gesamte Infrastruktur bricht nach kurzer Zeit zusammen uvm…

Es ist wichtig, sich auf ein derartiges Szenario vorzubereiten! Dahingehend wurde seitens der Eggendorfer Gemeinde ein neues Katastrophenkonzept ausgearbeitet, und dieses wird stetig aktualisiert.

KANN DIE STROMVERSORGUNG GRUNDSÄTZLICH NACH ABLAUF VON 6 STUNDEN NICHT WIEDER HERGESTELLT WERDEN, IST MIT EINEM WEITREICHENDEN STROMAUSFALL ZU RECHNEN!

Nach Ablauf dieser sechs Stunden erfolgt ab sofort eine automatische Besetzung der beiden neu eingerichteten Informationszentren in Eggendorf ORT (IZ 1) sowie Eggendorf SMT (IZ 2).

INFORMATIONSZENTREN

Es ist jeweils ein Standort in Eggendorf-Ort und der Gartenstadt vorgesehen.

IZ1 (Infozentrum Eggendorf ORT:
Veranstaltungssaal des Amtshauses bzw. des Gemeindeamtes

IZ2 (Infozentrum Eggendorf SMT:
Kurt-Schedler-Zentrum bzw. Veranstaltungssaal Cafe Auszeit

Die Gemeinde Eggendorf weist ausdrücklich darauf hin, dass beide Informationszentren ausnahmslos einem Informationsaustausch dienen sollen und KEINE Grundversorgung gewährleistet werden kann!

Bitte beachten Sie, dass es unbedingt erforderlich ist, dass Sie selbst für den Ernstfall gerüstet sind (Lebensmittelvorrat, Wasservorrat usw.)!


Foto: freepik.com

FREIWILLIGE FEUERWEHR EGGENDORF

WALDBRAND: GROSSEINSATZ IN GUTENSTEIN

Beim Waldbrandeinsatz in Gutenstein am 10 Juli 2021 unterstützten ab den Abendstunden auch zwei KHD (Katastrophen Hilfe Dienst)-Bereitschaftszüge die Nachlöscharbeiten im steilen Gelände. Die Nacht hindurch war auch die Freiwillige Feuerwehr Eggendorf mit 11 Kameraden und Kameradinnen und dem TLF3000 beteiligt, davon waren neun Mitglieder im Brandgebiet in Gutenstein und zwei beim BFÜST (Bezirksführungsstab) in Wiener Neustadt.

Der Einsatz dauerte von Samstag 17 Uhr bis Sonntag 9.30 Uhr.



Fotos: FF Eggendorf

VIER JUBILARE-PARTY

Vier runde Geburtstage gab es bei der FF Eggendorf am 10. September 2021 zu feiern: Hermann Bayer (60), Norbert Zwittkovits (60), Hans Mayer (70) und Peter Minarik (50) luden zu Speis und Trank ins Feuerwehrhaus. Aufgrund der schwierigen Situation in der Vergangenheit feierte man die Geburtstage gemeinsam. Die Feier wurde Feuerwehr intern unter Einhaltung der 3G-Regel abgehalten. Allen vier Jubilaren wurde vom Kommando ein graviertes Strahlrohr aus Holz als Geschenk übergeben.



IN KÜRZE

Flow. Die FF Eggendorf übernahm von 22. bis 25. Juli 2021 die Brandsicherheitswache beim FLOW-Festival in der Schottergrube beim Tritolwerk. Aufgrund der Größe des Festivals ist eine Brandschutzwache behördlich vorgeschrieben, somit ist unsere Wehr schon seit Jahren vor Ort – immer mit 4 bis 8 Mitgliedern durchgehend von Donnerstag bis Sonntag in 12 Stunden-Schichten. Das Festival wird von unserer Feuerwehr sehr positiv aufgenommen, auch wenn man meist nur Negatives davon hört.

***

Unwettereinsatz. Am letzten Juni-Wochenende blieb auch die Feuerwehr nicht von den Unwettern verschont. Aufgrund der erneuten Störung am Haupthebewerk in Untereggendorf konnten die zuvor entstandenen Wassermassen durch den Starkregen nicht weggebracht werden. Daraufhin standen mehrere Keller unter Wasser und mussten abgepumpt werden. Der Fäkalienkanal konnte innerhalb von rund zwei Stunden „freigepumpt“ werden. Die ehrenamtlichen Mitglieder standen bis spät in die Nacht im Einsatz.





ASKÖ M. THERESIA

SOMMERFEST 2021

Nachdem 2020 Corona bedingt das Sommerfest nicht stattfand, konnten heuer am 7. August wieder rund 300 Gäste, selbstverständlich unter Einhaltung der 3G-Regeln, bei herrlichem Sommerwetter am Vereinsareal feiern. Es spielten wieder Andi und Willi, die mit Ihrer bewährten Musik für tolle Stimmung bis weit über Mitternacht hinaus sorgten. Für das leibliche Wohl sorgte das Team von Trattoria Jovanotti. *„Es gab auch wieder eine große Tombola mit 145 Preisen, die bei den Besuchern großen Anklang fand. „Ich möchte mich nochmals, im Namen des ASKÖ Maria Theresia, bei allen Gästen und Helfern für den gelungenen Abend recht herzlich bedanken“*, so Obmann Walter Niesner.







SSC ASKÖ M. THERESIA SPORTSCHÜTZEN

VERSPÄTETER START IN DIE WETTBEWERBSSAISON

Nach langer Corona bedingter Pause konnten die Sportschützen des ASKÖ Maria Theresia am Samstag, dem 14. August 2021, schlussendlich in die lange erwartete Wettbewerbssaison starten.

Der Sommerbewerb brachte folgendes Ergebnis:
1. Leopold Schöfmann
2. Ernst Divos
3. Manfred Trompeter

Weiter ging‘s für unsere Sportschützen am Samstag, dem 11. September 2021, mit dem Traubenbewerb:
1. Karl Lendl
2. Johann Hirschler
3. Marialuise Pöchhacker

Der ASKÖ bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme und lädt herzlich zum traditionellen Gansl-Schießen, das am Samstag, dem 13. November 2021, stattfindet.

SSC ASKÖ M. THERESIA BOGENSCHÜTZEN

ERFOLGREICHES BOGENTURNIER

Mit einem gut besuchten Bogenturnier starteten die Bogenschützen des ASKÖ Maria Theresia in den Herbst. Am Samstag, dem 4. September 2021, fanden bei wunderschönem Wetter auf der Anlage unterschiedliche Bewerbe statt. Bei Fita oder Dart konnten die Sportler ihr Können unter Beweis stellen, auch die Kinder machten tatkräftig mit. Die ASKÖ Bogenschützen sagen Danke für den zahlreichen Besuch und das Interesse.

BogenShop Fleck
Buchenweg 3, 2601 Eggendorf
0680-2389746


Foto: *ASKÖ Bogenschützen*

KONTAKT

Erich Fleck
2601 Eggendorf, Schedlerstraße 18
Tel.: 0680/238 97 46
E-Mail: e.fleck@gmx.at

ASKÖ MARIA THERESIA

BURSCHENCLUB EGGENDORF

PETERSKIRTAG: ES WAR UNS EIN VOLKSFEST!

Im Rahmen des diesjährigen Kirtags wurde am ersten Juli-Wochenende das 101-jährige Bestehen des Burschenclubs Eggendorf gefeiert. Unter Einhaltung sämtlicher Corona-Schutzmaßnahmen feierten die Besucher an beiden Veranstaltungstagen fast „wie damals".

Am Samstag unterhielten die „Grazer Spitzbuam" die feiernde Menge und am Sonntag nach der Feldmesse wurde der Frühshoppen vom MV Eggendorf-Zillingdorf musikalisch begleitet. *„Wir können zufrieden sagen: So einen Kirtag hat es noch nie gegeben und in Coronazeiten können wir auch stolz auf unser Schutzkonzept sein, denn der Kirtag blieb „Coronafrei". Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr",* so Obmann David Novak.


Fotos: *zVg, BCE*





KINDERFREUNDE EGGENDORF

EISLAUFEN DAS GANZE JAHR!

Kurz entschlossen haben die Kinderfreunde Eggendorf die Zeit genutzt und im vergangenen Juni diesen Jahres einen Kunsteislaufplatz am Vereinsareal errichtet. Der Eislaufplatz ist ganzjährig befahrbar und wurde schon bei den bisherigen Events von den Mitgliedern gerne genutzt.







Zeltlager. Zur Begeisterung der Kinderfreunde-Kids fand das heurige Zeltlager bei tollem Sommerwetter statt. Die traditionelle Nachtwanderung und das Lagerfeuer mit Stockbrot durften natürlich auch nicht fehlen. Fotos: *Kinderfreunde ED*

TAG DES KINDES

Dank der treuen Mitglieder und Helfer konnte heuer unter Einhaltung der 3G-Regel wieder ein Tag des Kindes abgehalten werden. *„Unterstützt von Ponys und Lamas konnten wir einen schönen Nachmittag miteinander verbringen.*

Danke auch allen, die dafür gesorgt haben, dass die Spielestationen und die Verpflegung funktioniert haben“, so Obfrau Birgit Minarik.





WORKSHOP KLIMA

In den Sommerferien fand bei den Kinderfreunden ein Workshop rund um das Thema Klima statt. Ein Team der Kinderfreunde NÖ informierte detailliert über Klimwandel, Erderwärmung, Mülltrennung, usw. Jeder Teilnehmer konnte seine eigene Stoff-Einkaufstasche gestalten und am Ende wurde gemeinsam ein Baum am Kinderfreunde-Areal gepflanzt.





FREUNDE DER SIEDLUNG MARIA THERESIA

REISE NACH MATREI IN OSTTIROL



Über 40 Mitglieder der Freunde der Siedlung Maria Theresia machten sich von 10. bis 14. September 2021 auf den Weg nach Osttirol. Nach einer ersten Zwischenstation beim Schloss Trautenfels ging es weiter zum Hotel Goldried.

Das Programm am zweiten Tag: Wildpark Assling mit vielen heimischen Tieren wie Rotwild, Marder oder auch Kreuzottern, Mittagspause im Lucknerhaus auf 2.241 Meter Höhe, Nachmittagserkundung von Matrei und als Abschluss ein musikalischer Abend.

Tag 3 führte unsere Freunde ins Vitalpinum, eine Latschenöl-Schaubrennerei, zu Mittag ins Matreier Bauernhaus (1.512 Meter), wo eine zünftige Brettljause wartete und danach mit dem Panoramabus zum Innergschlöss (Venedigerhaus 1.691 Meter).

Eine Fahrt mit der Pferdekutsche führte am vierten Reisetag zur Islitzer Alm (1.513 Meter). Von dort ging ein Großteil der Teilnehmer rund 130 Höhenmeter weiter zu den Umbalfällen. Der Anblick der Katarakte entschädigte für die Anstrengung. Am Nachmittag zeigte der Hotelkoch, wie man einen Apfelstrudel richtig bäckt.



Der Weissensee war am Mittwoch das Hauptziel, eine Schifffahrt war Pflicht. Auf der Rückfahrt stand eine Führung im Nationalparkhaus in Matrei auf dem Programm.

Der Höhepunkt der Reise war am vorletzten Tag die Gondelfahrt auf den 2.426 Meter hohen Cimaross. Die Adler Lounge war der Ausgangspunkt für eine wunderschöne Wanderung zur Mittelstation, 700 Höhenmeter wurden in 90 Minuten überwunden.

Im Anschluss besuchte die Reisegruppe noch das kleine Städtchen Virgen. In der Wallfahrtskirche Maria Schnee wurde schöne Fresken aus dem 15. Jahrhundert sowie der alte Altar bewundert.

Sogar auf der Heimfahrt gab es noch einiges zu sehen: die Burg Sommeregg mit Österreichs größtem Foltermuseum mit anschließendem Ritteressen. Der „Burgvogt“ unterhielt die Gäste und ernannte Freunde-Schriftführer Poldi Pressler zum Ritter der Burg Sommeregg.



Der letzte Stop dieser Fahrt wurde am Red Bull-Ring eingelegt, wo die Urlauber bei Ohren betäubendem Lärm das Training der Rennwagen live miterleben konnten.

„Die Teilnehmer werden noch lange von dieser Reise träumen. Die nächste Fahrt im September 2022 ist bereits in Planung“, bilanziert Leopold Pressler.

Riegersburg. *Am 20. Juli 2021 besuchten 44 Mitglieder die Riegersburg, wo im Burgmuseum genaueres über die „schlimme Liesl“ und ihre Bedienstete, die als Hexe hingerichtet wurde, in Erfahrung gebracht werden konnte. Unsere Freunde tauchten ein in die dunkle Geschichte der Hexenprozesse und besuchten auch das Waffenmuseum. Den Abschluss machte eine Führung im Kräuterdorf Söchau (siehe Bild), wo Interessantes über Heil- und Giftkräuter zu hören war.* Fotos: *Freunde SMT*



AUSFLUG ZU DEN KÄSEMACHERN

Die Käsemacherwelt in Heidenreichstein war das Ziel der Freunde der SMT am 17. August 2021. Die Herstellung der verschiedensten Käsesorten, vor allem Ziegen- und Schafkäse, wurde hautnah in der Schaukäserei demonstriert. Die Verkostungsstationen wurden ausgiebig genutzt und nachher fleißig eingekauft. Nach einem großartigen Mittagsmahl besuchte die Reisegruppe noch die Wasserburg – siehe Foto.



AM NEUSIEDLERSEE

Einen Tag im Burgenland samt Schifffahrt von Mörbisch nach Illmitz begleitet von ungarischer Musik genossen 47 Teilnehmer. Von Illmitz ging es per Kutsche entlang des Schilfgürtels in die Kernzone des Nationalparks Neusiedler See/Seewinkel zu den weißen Barockeseln. Das Ziel: der Fuhrwerker-Heurige Gangl, wo eine Weinverkostung den Tag beendete.

KONTAKT

Obmann Heinrich Stumpf
Tel.: 0664/100 31 71

Schriftführer Leopold Pressler
Tel.: 0664 105 70 55
E-Mail: leopold@pressler.cc

SIEDLERVEREIN M. THERESIA/EGGENDORF

SCHWIERIGER SOMMER

Der „Vereinsausflug“ wie auch das „Vereinsfest“ fielen leider auch heuer Corona bedingt aus.

Die erste Aktivität 2021 war somit am 4. September 2021 die Feuerlöscherüberprüfung (siehe Foto), die gut frequentiert und selbstverständlich unter Einhaltung der geltenden Maßnahmen durchgeführt wurde.

Aufgrund der Tatsache, dass auch in Zukunft Veranstaltungen nur unter Einhaltung besonderer Maßnahmen und Einschränkungen abgehalten werden dürfen, dürfte das alljährliche Punschangebot Ende November vorausichtlich ebenfalls entfallen. Sollte es dennoch



Foto: *zVg*

einen Weg geben, wird die Veranstaltung rechtzeitig auf Plakaten angekündigt werden.

Trotz der Umstände wurden regelmäßige Vorstandssitzungen unter Einhaltung der jeweils herrschenden Maßnahmen abgehalten, um den Verein auf dem neuesten Stand zu halten.

Obman Ing. Walter Länger: *„Der Siedlerverein ist offen für neue Ideen und „junges Blut“ und auch für einen Neuzugang in unseren Vorstand. Sollte sich der/die Eine oder Andere vorstellen können, z.B. als Kassier oder Schriftführer, aber auch Obmann tätig zu werden, ist dieser/diese dazu herzlich eingeladen, sich schriftlich (Einwurf in Postkasten beim Verein) oder per E-Mail (mariatheresia-sv@mariatheresia-sv.at) zwecks Vereinbarung für ein persönliches Gespräch zu melden. Schöne Herbstmonate und „xundbleib`n“!“*

KONTAKT

Siedlerverein Maria Theresia/Eggendorf
2601 Eggendorf, Gartengasse 52b

www.maria-theresia-sv.at

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Eiserne Hochzeit

Emma und Josef Jelencsics

Diamantene Hochzeit

Monika und Wilhelm Huber
Monika und Josef Leitner
Elfriede und Helmut Gebharter
Friederike und Eduard Strolz
Johanna u. Rolf-Günter Ringeisen

Goldene Hochzeit

Dr. Christa und Ing. Walter Buzzi
Edeltraud und Johann Harrach
Elisabeth und Paul Kirschner
Maria und Gerhard Reither
Georgine u. Emmerich Kenesey
Edeltraud und Othmar Pauer
Zita und Werner Schuch
Ing. Helga und Alois Schultner
Anna und Erich Hilmajer
Christine und Heinz Ober
Erna und Hermann Rabenlehner
Johanna und Anton Degold
Helga und Johann Weghofer

101. Geburtstag

Rosa Schaller

100. Geburtstag

Rudolf Novak

95. Geburtstag

Anna Maxl

90. Geburtstag

Leopoldine Fischer
Margarete Riegler
Maria Wagner
Wilhelm Hladovsky
Mag. Emmerich Ingrisch
Johann Pfleger
Rudolf Wunderl

85. Geburtstag

Anna Lampel
Berta Benedikt
Erna Jurik
Hermine Sieder
Emma Jelencsics
Josef Jelencsics
Kurt Rupp
Viktor Schuster
Herbert Bogner
Eduard Strolz
Willy Davidzon

80. Geburtstag

Friederike Strolz
Friedrich Gerstl
Maria Steffny
Manfred Floh
Annemarie Hilscher
Walter Donner
Hans Schlesinger
Josef Ruthofer
Franz Novy
Karl Novoszel
Heinrich Philipp
Helga Hautz
Heinz Grandinger
Günter Trykar
Elfriede Gebharter
Ottilie Pfeiffer
Erika Rupp
Ingeborg Waidinger
Ernst Obermaier
Gerhard Grabsch
Friederike Gartner
Rolf-Günter Ringeisen
Josef Kinsky
Gerhard Blatnig
Berta Eßmeister
Helmut Heinreichsberger
Hans Hartwig
Rudolf Puchegger
Heinrich Katzmayer
Hans Riegler
Erich Heger
Erwin Stücklberger
Gerda Aulibauer
Peter Herzog
Herbert Brunner
Helga Hermeneit
Theresia Korherr
Gertrude Brandl
Robert Karl
Anna Müller
Ulrike Neu

Geburt

Elif Gökmen
Valentina Kerngast
Malik Tiskaya
Laura Schwarz
Selina Saljii
Göktü Sahin
Pauli Amreiter-Kiss
Laura Peischl
Sofia-Anastasia Luput
Mehmet Aydin
Leonard Serban
Konstantin Prosek-Zeilinger
Tobias Svoboda
Roman Turnansky
Emilian Dumitran
Asel Tekin
Caleb-David Blaj

† Wir trauern um

Christa Gussnig (78 Jahre)
Ernst Holzer (73 J.)
Hildegard Bauer (94 J.)
Anna Kampichler (91 J.)
Kurt Weinberger (86 J.)



Eiserne H. und zwei Mal 85. Geburtstag
Emma und Josef Jelencsics



Diamantene H., 80. und 85. Geburstag
Friederike und Eduard Strolz



Diamantene H. und 80. Geburtstag
Johanna und Rolf-Günter Ringeisen



Diamantene H. und 80. Geburtstag
Elfriede und Helmut Gebharter



Diamantene Hochzeit
Monika und Wilhelm Huber



Diamantene Hochzeit
Monika und Josef Leitner



Goldene Hochzeit
Dr. Christa und Ing. Walter Buzzi



Goldene Hochzeit
Johanna und Anton Degold



Goldene Hochzeit
Edeltraud und Johan Harrach



Goldene Hochzeit
Anna und Erich Hilmajer



Goldene Hochzeit
Georgine und Emmerich Kenesey



Goldene Hochzeit
Elisabeth und Paul Kirschner



Goldene Hochzeit
Christine und Heinz Ober



Goldene Hochzeit
Edelraut und Othmar Pauer



Goldene Hochzeit
Erna und Hermann Rabenlehner



Goldene Hochzeit
Maria und Gerhard Reither



Goldene Hochzeit
Werner und Zita Schuch



Goldene Hochzeit
Helga und Alois Schultner



Goldene Hochzeit
Helga und Johann Weghofer



101. Geburtstag
Rosa Schaller



100. Geburtstag
Rudolf Novak



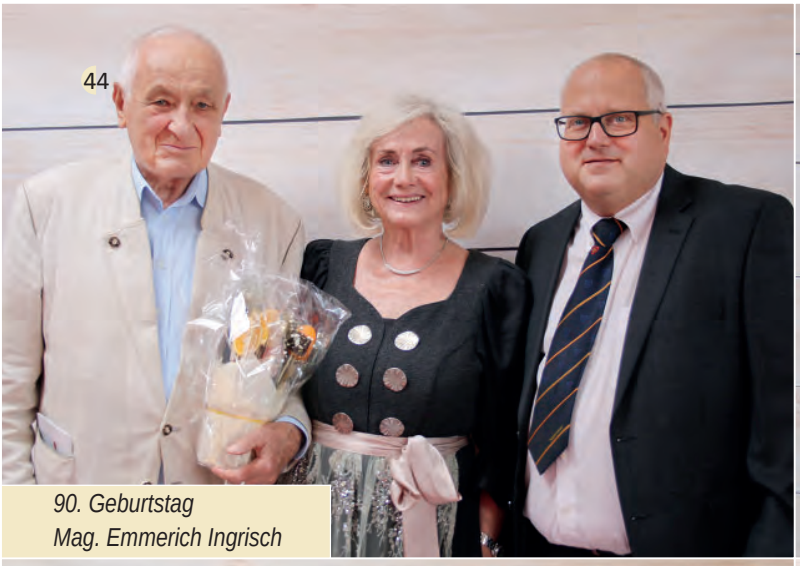
95. Geburtstag
Anna Maxl



90. Geburtstag
Leopoldine Fischer



90. Geburtstag
Wilhelm Hladovsky



90. Geburtstag
Mag. Emmerich Ingrisch



90. Geburtstag
Johann Pfleger



90. und 80. Geburtstag
Margarete und Hans Riegler



90. Geburtstag
Maria Wagner



90. Geburtstag
Rudolf Wunderl



85. Geburtstag
Willy Davidzon



85. Geburtstag
Hermine Sieder



85. Geburtstag
Viktor Schuster



85. Geburtstag
Berta Benedikt



85. Geburtstag
Herbert Bogner



85. Geburtstag
Erna Jurik



85. u. 80. Geburtstag
Anna Lampel, Helga Hautz



85. u. 80. Geburtstag
Kurt und Erika Rupp



80. Geburtstag
Gerda Aulibauer



80. Geburtstag
Gerhard Blatnig



80. Geburtstag
Herbert Brunner



80. Geburtstag
Walter Donner



80. Geburtstag
Berta Eßmeister



80. Geburtstag
Manfred Floh



80. Geburtstag
Friedrich Gerstl



80. Geburtstag
Gerhard Grabsch



80. Geburtstag
Hans Hartwig



80. Geburtstag
Erich Heger



80. Geburtstag
Peter Herzog



80. Geburtstag
Annemarie Hilscher



80. Geburtstag
Heinrich Philipp



80. Geburtstag
Friederike Gartner



80. Geburtstag
Heinz Grandinger



80. Geburtstag
Helmut Heinreichsberger



80. Geburtstag
Helga Hermeneit



80. Geburtstag
Theresia Korherr



80. Geburtstag
Franz Novy



80. Geburtstag
Günter Trykar



80. Geburtstag
Ingeborg Waidinger



80. Geburtstag
Heinrich Katzmayer



80. Geburtstag
Josef Kinsky



80. Geburtstag
Franz Novoszel



80. Geburtstag
Ernst Obermaier



80. Geburtstag
Ottilie Pfeiffer



80. Geburtstag
Rudolf Puchegger



80. Geburtstag
Josef Ruthofer



80. Geburtstag
Hans Schlesinger



80. Geburtstag
Maria Steffny



80. Geburtstag
Erwin Stücklberger